

Stäbelower Unternehmen erfolgreich mit maritimen Öko-Kühlsystemen



Stäbelow. Im wirtschaftlich schwierigen Umfeld des zu Ende gehenden Jahres 2020 hat der in Stäbelow bei Rostock ansässige maritime Zulieferer HEAT Nord GmbH erfolgreich Kurs gehalten. Das mittelständische Unternehmen ist spezialisiert auf die Entwicklung und den Bau von Kühlsystemen für Seefahrzeuge. „Seit Jahren agieren wir vor allem auf dem Markt für Offshore-Service- und Baggerschiffe, so dass wir von den aktuellen harten Einschnitten etwa im Kreuzschiffbau nicht unmittelbar betroffen sind“, betont Gunter Höffer, Geschäftsführer und Inhaber der HEAT Nord GmbH. Anfang Mai dieses Jahres konnte unter anderem ein Großauftrag zur Ausrüstung von zwei neuen Offshore-Serviceschiffen mit der innovativen Kühlertechnologie von HEAT Nord gewonnen werden.

Bei den Neubauten handelt sich um je 141 Meter lange Mehrzweck-Spezialschiffe, die für die niederländische Reederei Spliethoff bestimmt sind und derzeit auf der chinesischen Werft Mawei Shipyard gebaut werden. Sie sollen ab 2022 für den Transport von Baukomponenten für Offshore-Windparks hauptsächlich in australischen Gewässern eingesetzt werden. Mehr.